



Speditionskaufmann/frau - Speditionslogistiker/in

Dein Traumberuf

Dieser Job ist auch morgen nicht von gestern!

Ein Job wie jeder andere?

Mitnichten. Als Speditionskaufmann/frau, SpeditionslogistikerIn steht dir die Welt offen. Zu Wasser, Luft und ebener Erde. Hochgeschwindigkeitszüge, Ozeandampfer, Flugzeuge, LKW-Flotten. Du steuerst die Welt der Mobilität

Unbegrenzte Aufstiegschancen!

Du hast tolle Chancen auf eine nationale oder internationale Karriere!

Beruf mit Zukunft

Waren werden immer produziert. Du als Spediteur bist also immer gefragt!

Gute Verdienstmöglichkeiten!

Du kannst als Spediteur mehr verdienen als in anderen kaufmännischen Lehrberufen!

Abwechslungsreicher Berufsalltag

Dir wird niemals langweilig und du kannst dich vielseitig weiterbilden!

Besuch uns auch im Internet! www.wko.at/ooe/spediteure



Japanische Autos nach Österreich, österreichische Weine nach Frankreich oder französische Mode nach Japan: Speditionskaufleute wissen, wie man Waren rund um die Welt schickt und sorgen dafür, dass sie pünktlich und sicher am Zielort ankommen. Modernste Computer-Programme helfen Ihnen dabei, billige und optimale Routen zu erstellen, bei denen z.B. Leerfahrten möglichst vermieden werden. Bei der Ausbildung zum/zur Speditionskaufmann/-frau sollen die Lehrlinge deshalb:

LEHRBETRIEBE: Speditionsbetriebe

- Transportleistungen, Lagerleistungen und speditionelle Nebenleistungen anbieten, organisieren und abwickeln,
- die jeweils optimalen Verkehrsträger und Hauptverkehrsrouten auswählen und disponieren,
- speditionelle Leistungen (Verkehrsträger, Zoll, Lager, Versicherungen) kalkulieren,
- facheinschlägige Arbeiten im Rechnungswesen (Kostenrechnung, Kalkulation und Controlling) durchführen,
- Zollmodalitäten im globalen Wirtschaftsverkehr abwickeln



- den Warenverkehr im EU-Binnenmarkt organisieren und durchführen
- Arbeiten in der Lagerbewirtschaftung und logistischen Prozesssteuerung organisieren und durchführen
- Kunden betreuen und beraten
- betriebliche Einrichtungen der Informations- und Telekommunikationstechnik anwenden, mit Personalcomputern und Netzwerken arbeiten
- Arbeiten unter Berücksichtigung der facheinschlägigen rechtlichen Bestimmungen (Versicherung, Haftung, Verkehrsträger) durchführen
- Arbeitsabläufe planen und steuern, erbrachte Leistungen beurteilen und dokumentieren
- Qualitätsmanagementsysteme anwenden
- bei einfachen Arbeiten im Logistikmanagement mitwirken
- administrative Arbeiten mit Hilfe der betrieblichen Informations- und Kommunikationssysteme durchführen
- an der betrieblichen Buchführung und Kostenrechnung mitwirken
- Statistiken, Dateien anlegen, warten und auswerten

„Logistik“ ist die Gesamtheit aller Aktivitäten eines Unternehmens hinsichtlich Beschaffung, Lagerung, Umschlag und Transport von Materialien sowie Zwischen- und Fertigprodukten. Speditionslogistiker/Innen organisieren die Arbeiten in der Lagerbewirtschaftung, kalkulieren (berechnen) ihre Dienstleistungen und erstellen Logistikkonzepte. Darüber hinaus führen sie facheinschlägige Arbeiten im Rechnungswesen sowie im Logistikcontrolling durch. Ein wichtiger Aufgabenschwerpunkt ist die Betreuung und Beratung der Kunden, wozu u.a. auch die Durchführung von Präsentationen gehört. Absolventen der Lehrausbildung Speditionslogistik sollen:

LEHRBETRIEBE: Speditionen, Unternehmen mit eigener Logistikabteilung

- Arbeiten im Logistikmanagement durchführen,
- Logistikkonzepte erarbeiten,
- logistische Dienstleistungen kalkulieren,
- facheinschlägige Arbeiten im Rechnungswesen durchführen,
- Analysemethoden im Logistikmanagement anwenden,
- Präsentationen durchführen, Grundlagen der Rhetorik und Methodik (wie Zeitmanagement, Projektmanagement und Riskmanagement) anwenden,
- Arbeiten in der Lagerbewirtschaftung und logistischen Prozesssteuerung organisieren und durchführen,
- Kunden betreuen und beraten,
- betriebliche Einrichtungen der Informations- und Telekommunikationstechnik anwenden, mit Personal Computer und Netzwerken arbeiten

- Arbeiten unter Berücksichtigung der facheinschlägigen rechtlichen Bestimmungen durchführen,
- Arbeitsabläufe planen und steuern, erbrachte Leistungen beurteilen und dokumentieren, Qualitätsmanagement Systeme anwenden,
- einfache Arbeiten im Logistikcontrolling durchführen,
- administrative Arbeiten mit Hilfe der betrieblichen Informations- und Kommunikationssysteme durchführen,
- an der betrieblichen Buchführung und Kostenrechnung mitwirken,
- Statistiken, Dateien anlegen, warten und auswerten.